



RESIDENZSCHLOSS • SCHLOSS FAVORITE
LUDWIGSBURG

SONDERFÜHRUNGEN 2011



Baden-Württemberg

STAATLICHE
SCHLOSSER
UND GÄRTEN





Inhalt	Seite
Erleben Sie Schloss Ludwigsburg mit Schloss Favorite ganz nach Ihrem Geschmack!	3
Alle Sonderführungsbrochüren im Überblick	4
Das größte Barockschloss Deutschlands	6
MOBILITÄT UND REISEN SEIT JAHRHUNDERTEN	
Der Automobilsommer 2011 in den Staatlichen Schlössern und Gärten	8
EVENTS IN DEN SCHLÖSSERN	
Das Flair der vergangenen Zeit mit allen Sinnen spüren	10
KERAMIKMUSEUM	
Zerbrechliche Kostbarkeiten	14
MODEMUSEUM	
Zeig mir, was du trägst, und ich sage dir, wer du bist	15
FÜHRUNGEN IM HISTORISCHEN KOSTÜM	
Auf amüsante Weise Geschichte erleben	16
PUBLIKUMSLIEBLINGE	
Glanzlichter, die man erlebt haben muss	22
FERIENPROGRAMM	
Kinder, Jugendliche und Familien	26
Jahresüberblick 2011	32
Informationen und Anmeldung	49
Anfahrt	50

Erleben Sie Schloss Ludwigsburg mit Schloss Favorite ganz nach Ihrem Geschmack!



Die Führungsprogramme der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bieten Ihnen in 30 verschiedenen historischen Monumenten eine breite Themenvielfalt mit unterschiedlichen Ansätzen. Dazu gehören Führungen unter dem Motto „Mobilität und Reisen“ aus Anlass des Automobilsommers 2011, Rundgänge im historischen Kostüm, kulinarische Erlebnisführungen, Kinderprogramme, unsere Publikumslieblinge und Führungen für Wissbegierige.

Treten Sie ein und lassen Sie sich in vergangene Epochen entführen. Erleben Sie die authentische Welt der Staatlichen Schlösser und Gärten am Originalschauplatz: fachkundig, unterhaltsam, spielerisch, hautnah.

Besuchen Sie am 19. Juni 2011 den landesweiten Schlosserlebnistag. An diesem ganz besonderen Tag bieten alle Schlösser, Burgen, Gärten und Klöster in Baden-Württemberg ein individuelles Familienprogramm.

Kommen. Staunen. Genießen.

Erleben Sie das kulturelle Erbe des Landes.

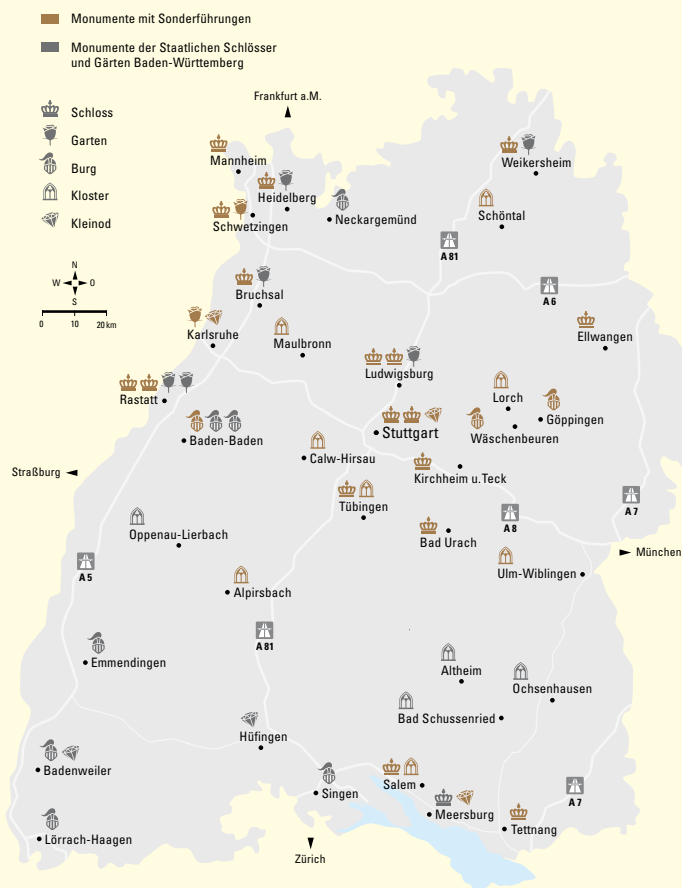


ENTDECKEN SIE DAS BESONDERE IM LAND.

Alle Sonderführungsbrochüren im Überblick.

- Kloster Alpirsbach, Kloster Hirsau
- Kloster und Schloss Bebenhausen, Residenzschloss Urach, Schloss Kirchheim
- Schloss Bruchsal
- Schloss Heidelberg
- Botanischer Garten Karlsruhe, Großherzogliche Grabkapelle
- Kloster Lorch, Burg Wäscherschloss, Der Hohenstaufen
- Residenzschloss Ludwigsburg und Schloss Favorite
- Barockschloss Mannheim
- Kloster Maulbronn
- Residenzschloss Rastatt und Schloss Favorite, Altes Schloss Hohenbaden
- Kloster und Schloss Salem, Fürstenhäusle Meersburg, Neues Schloss Tettngang
- Schloss und Schlossgarten Schwetzingen
- Stuttgart: Neues Schloss, Grabkapelle auf dem Württemberg, Schloss Solitude
- Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Kloster Schöntal, Schloss ob Ellwangen
- Kloster Wiblingen
- Sonderführungen für Kinder und Jugendliche
- Das Gartenjahr 2011, Veranstaltungen in den historischen Parks und Gärten

Unsere Karte zeigt Ihnen, an welchen Orten in Baden-Württemberg wir Sonderführungen anbieten. Lust auf mehr? Verbinden Sie Ihre Sonderführung mit einem Besuch weiterer Monumente in der Region. Aktuelle Informationen unter: www.schloesser-und-gaerten.de





Das größte Barockschloss Deutschlands

Residenzschloss Ludwigsburg mit Schloss Favorite

Ludwigsburg – das ist ein ganzes Schloßereich. Die große württembergische Residenz ist ein barockes Schloss in ganz einzigartiger originaler Erhaltung. Fürstliche Wohnungen entführen in *drei große Epochen*: In der Zeit des Schlossgründers Eberhard Ludwig erlebt man die Opulenz des Barock. Herzog Carl Eugen verwandelte Ludwigsburg in einen der spektakulärsten Höfe Europas; davon erzählt der spielerische Glanz des Rokoko. Am Beginn des 19. Jahrhunderts wird Württemberg Königreich – und in das Ludwigsburger Schloss zieht königlicher Glanz ein mit der Empire-Ausstattung in den Wohnungen des Königspaares Friedrich und Charlotte Mathilde.

Weitläufige Gartenanlagen gehören zur Residenz und obendrein ein Lustschloß von eigenem Reize, die Favorite. Überwältigend: die

Ludwigsburger Museumslandschaft. Nur hier kann man eine ganze höfische Welt im Detail besichtigen und erleben: in der Barockgalerie, im Keramikmuseum und vor allem im Modemuseum. Für Kinder und Familien ein Paradies: das „*Kinderreich*“, das erste Mitmach- und Anfassmuseum für Kinder in einem Schloss. Hier darf man auf dem Königsthron sitzen und im Bett des Königs liegen, auf der Theaterbühne stehen und sich verkleiden. Ludwigsburg – das ist ein grandioses Schloßerlebnis für alle Generationen.

Das umfangreiche Ludwigsburger Programm erhält 2011 einen Neuzugang bei den ungewöhnlichen „Events“ im Schloss: eine schauspielerische und musikalische Begegnung mit dem nächtlichen Schloss bei Vollmond – ein spannendes Erlebnis.

Unser Motto 2011:

»MOBILITÄT UND REISEN SEIT JAHRHUNDERTEN«

Der Automobilsommer 2011 in den
Staatlichen Schlösser und Gärten

PFERDESTARK UNTERWEGS ZWISCHEN ORIENT UND OKZIDENT

Referentin: *Anette Mezger*

Standesgemäß reisen? Dafür musste man früher elegant reiten und kutschieren können. Lange vor Auto und Flugzeug war man viel unterwegs. Gelegentlich reiste man in exotische Länder, um einzukaufen – etwa Araberpferde für König Wilhelm I. von Württemberg. Das waren Reisen mit Abenteuer inklusive! Der Gang durch die Prunkräume garantiert Aha-Effekte beim Blick auf den Alltag früherer Zeiten.

TERMINE

Freitag, 22. April	14.30 Uhr (Karfreitag)
Sonntag, 8. Mai	14.30 Uhr
Montag, 13. Juni	14.30 Uhr (Pfingstmontag)
Sonntag, 18. Sept.	14.30 Uhr
Sonntag, 16. Okt.	14.30 Uhr

WENN FÜRSTEN REISEN

Referentin: *Catharina Raible*

Ging ein Fürst auf Reisen, setzte er eine Riesenmaschinerie in Gang – auch wenn das Ziel nur die Kur im Schwarzwald war! Beim Gang durch die Räume von Königin Charlotte Mathilde, die Ahnengalerie und bis ins Alte Corps de Logis erfährt man, wie die hohen Herrschaften unterwegs waren, auf Privattouren wie auf offiziellen Reisen, im eigenen Land oder bis nach England, Frankreich und Russland.

TERMINE

Samstag, 26. März	13.30 Uhr
Sonntag, 24. April	15.30 Uhr (Ostersonntag)
Samstag, 2. Juli	15.30 Uhr
Samstag, 17. Sept.	13.30 Uhr
Sonntag, 30. Okt.	13.30 Uhr

FÜRSTLICHE REISESOUVENIRS IM APPARTEMENT DES HERZOGS CARL EUGEN

Referentin: *Julia Baumgartner*

Von Reisen bringt man gern was Typisches mit – das war auch schon zu Zeiten von Herzog Carl Eugen so. Das feine Angebot in Paris hatte es dem Luxus liebenden Herzog besonders angetan. Das Bezahlen überließ er souverän den Hofbeamten – und auch den Transport nach Württemberg. Staunenswert, wie viel an kostbaren Möbelstücken und Kunstwerken der Herzog auf seinen Reisen erwarb. Bei dieser Führung ist es zu sehen!

TERMINE

Sonntag, 3. April	14.00 Uhr
Sonntag, 8. Mai	14.00 Uhr
Sonntag, 31. Juli	14.00 Uhr
Sonntag, 4. Sept.	14.00 Uhr
Sonntag, 13. Nov.	14.00 Uhr

AUSFLUGSZIEL FÜR FÜRSTEN: SCHLOSS FAVORITE

Referentin: *Catharina Raible*

Herzog Eberhard Ludwig ließ das Lustschloss errichten, als seine Residenz noch halb im Bau war. Bei Herzog Carl Eugens Hochzeit war das Schlösschen Kulisse für ein spektakuläres Feuerwerk. König Friedrich rastete hier bei seinen Ausritten. Und Königin Charlotte Mathilde feierte in der privaten Atmosphäre Geburtstag: Dieser Rundgang erzählt die Geschichte eines fürstlichen „Naherholungsziels“!

TERMINE

Samstag, 26. März	15.30 Uhr
Sonntag, 24. April	13.30 Uhr (Ostersonntag)
Samstag, 2. Juli	13.30 Uhr
Samstag, 17. Sept.	15.30 Uhr
Sonntag, 30. Okt.	15.30 Uhr

TREFFPUNKT: *Schlosskasse Favorite*

FÜR KINDER AB 8 JAHREN

MIT DEM HERZOG UNTERWEGS

Referentin: Kerstin Hälbig

Kein Herzog war mehr auf Reisen als Carl Eugen. Ganz Europa war sein Ziel! Gereist wurde in Kutschen – schneller ging es nicht. Wie lange war er unterwegs? Wer durfte mitreisen? Schnell wird klar: Ein gutes Pferd war das wichtigste überhaupt. Carl Eugen wollte fremde Länder sehen und vor allem: wertvolle, ausländische Dinge kaufen. Die entdecken die Kinder bei dieser Führung im Residenzschloss.

TERMINE

Samstag, 30. April	14.00 Uhr (Osterferien)
Samstag, 25. Juni	11.00 Uhr (Pfingstferien)
Samstag, 30. Juli	14.00 Uhr (Sommerferien)
Samstag, 20. Aug.	11.00 Uhr (Sommerferien)
Freitag, 4. Nov.	15.00 Uhr (Herbstferien)

Events in den Ludwigsburger Schlössern

DAS FLAIR DER VERGANGENEN ZEIT MIT ALLEN SINNE SPÜREN

Die Schlösserwelt mit allen Sinnen erleben: Bei den „Events in den Schlössern“ geht es darum, die außergewöhnliche Atmosphäre dieser einzigartigen Orte zu spüren. Ob am frühen Morgen, im Dunkel der Nacht oder mitten am Tag. Die Schauplätze sind oft ungewöhnlich – oder ganz vertraut. Sicher ist nur: Bei diesen Anlässen erlebt man die geschichtsträchtige Umgebung immer wieder anders. Kurze Führungen stimmen aufs Thema ein, werden ergänzt durch stimmungsvolle Musik, kulinarische Kleinigkeiten, durch einen besonderen Naturerindruck oder kreatives Arbeiten.



ALTE PÖTTE – NEUE KERAMIK

WORKSHOP IM KERAMIKMUSEUM

Referentin: kaTsu san Veit, Künstlerin

Eine Entdeckung wert: die große Sammlung moderner Keramik im Keramikmuseum im Schloss. Der Spaziergang führt in eine ganz eigene Welt voller inspirierender Kreativität und Abenteuerlust in Technik, Material und Form. Genau die Atmosphäre, um für ein eigenes Kunstwerk in die richtige Stimmung zu kommen. Und das kann man anschließend in Angriff nehmen, im Museumsatelier unter Anleitung der Künstlerin.

TERMINE

Sonntag, 13. Febr.	13.00 Uhr
Sonntag, 17. April	13.00 Uhr
Sonntag, 27. Nov.	13.00 Uhr

DAUER: 3 Stunden

SONDERPREIS: 18,50 € pro Person

VOLLMOND IM LUDWIGSBURGER SCHLOSS

NÄCHTLICHE INSZENIERUNG

Referenten: Schauspieler Thomas Weber (KABIRiNETT Großhöhnberg) und Musiker Stephen Blaich

Eine dramatisch-musikalische Nachtwanderung – inspiriert vom Vollmond! Still und dunkel ist es im Schloss, der Mond leuchtet mild durch die alten Scheiben, flackernde Kerzen beleuchten den Weg. Spielt da die alte Orgel in der Schlosskirche? Sind es Träume oder Alpträume im tiefen Fasskeller? Thomas Weber greift die Stimmungen der Nacht auf. Und an jeder Station des nächtlichen Rundgangs warten handfeste Leckerbissen.

TERMINE

Freitag, 27. Mai	21.30 Uhr	Samstag, 13. Aug.	21.30 Uhr
Mittwoch, 15. Juni	21.30 Uhr	Mittwoch, 12. Okt.	21.30 Uhr
(Mondfinsternis)		Donnerstag, 10. Nov.	21.30 Uhr
Donnerstag, 14. Juli	21.30 Uhr		

TREFFPUNKT: Brunnen Mittlerer Schlossthof

DAUER: 2 Stunden

SONDERPREIS: 25,00 € pro Person

BEI TAGESANBRUCH IM SCHLOSS FAVORITE

Referent: Claus Bittner

Gastronomie: Gasthaus Allgäu

Für alle Frühaufsteher der perfekte Tagesbeginn: ein Spaziergang durch den morgenstillen Favoritegarten. Park und Schloss fügen sich zum harmonischen Ganzen – kein Wunder, dass sich alle württembergischen Herrscher hier so gern aufhielten. Beim Blick von der Terrasse erkennt man die raffinierte Inszenierung der Residenz gegenüber. Im Blickkontakt mit Kunst und Natur gibt es ein barockes Jägerfrühstück.

TERMINE

Sonntag, 8. Mai	6.00 Uhr
Sonntag, 5. Juni	6.00 Uhr
Sonntag, 19. Juni	6.00 Uhr (Schlosserlebnistag 2011)
Sonntag, 10. Juli	6.00 Uhr
Sonntag, 31. Juli	6.00 Uhr

TREFFPUNKT: *Eingang Favoritepark Marbacher Straße*

Bitte beachten Sie: Um diese Zeit ist kein anderer Zugang in den Park möglich. Das Tor wird um 6.00 Uhr geöffnet und dann wieder geschlossen. Das Frühstück findet bei jedem Wetter statt – gegebenenfalls unter den Arkaden des Schlosses.

DAUER: 2 Stunden

SONDERPREIS: 20,00 € pro Person



KAFFEEKLATSCH BEI KÖNIGS

Referentin: Dr. Susanne Bosch-Abele oder Catharina Raible

Gastronomie: Gasthaus Allgäu

Unvorstellbar: ein Nachmittag ohne Tee, Kakao oder Kaffee. Im Barock waren die duftenden Getränke kostbar und neu. Beim Rundgang durch das Keramikmuseum erfährt man alles über ihre Herkunft und darüber, wie die teuren Exoten genossen wurden. Der Höhepunkt: die königliche Kaffeetafel. Tee oder Kaffee in filigranen Manufaktur-tassen, dazu ein Stück Kuchen nach historischem Rezept – willkommen im Reich der Genüsse.

TERMINE

Freitag, 21. Jan.	14.00 Uhr	Sonntag, 3. Juli	14.00 Uhr
Freitag, 11. Febr.	14.00 Uhr	Freitag, 15. Juli	14.00 Uhr
Freitag, 25. Febr.	14.00 Uhr	Sonntag, 21. Aug.	14.00 Uhr
Freitag, 11. März	14.00 Uhr	Freitag, 2. Sept.	14.00 Uhr
Freitag, 25. März	14.00 Uhr	Freitag, 16. Sept.	14.00 Uhr
Sonntag, 17. April	14.00 Uhr	Freitag, 21. Okt.	14.00 Uhr
Sonntag, 15. Mai	14.00 Uhr	Freitag, 4. Nov.	14.00 Uhr
Freitag, 24. Juni	14.00 Uhr	Samstag, 19. Nov.	14.00 Uhr

DAUER: 2 Stunden

SONDERPREIS: 19,00 € pro Person

VOM KELLER AUF DEN TELLER

Referent: Herrmann Mack

Gastronomie: Gasthaus Allgäu

Auf der fürstlichen Tafel folgte ein kulinarisches Meisterwerk dem anderen – dafür liefen im Hintergrund die Räder der durchdachten Küchenlogistik auf Hochtouren! Ein fast vergessener Wassertunnel von der Stadt zum Schloss, Rechaudöfen, versteckte Versorgungsgänge: Vieles hat sich bis heute erhalten. Der Ausflug in den Bauch des Schlosses endet bei Eintopf und obergärrigem Bier im tiefen Fasskeller!

TERMINE

Freitag, 20. Mai	18.00 Uhr	Freitag, 8. Juli	18.00 Uhr
Donnerstag, 23. Juni (Fronleichnam)	11.00 Uhr	Sonntag, 14. Aug.	11.30 Uhr
		Freitag, 16. Sept.	18.00 Uhr

SONDERPREIS: 20,00 € pro Person

ZERBRECHLICHE KOSTBARKEITEN

VON DEN ANFÄNGEN DER MODERNEN KERAMIK BIS HEUTE

Referentin: *kaTsu san Veit, Künstlerin*

Ein virtuosos Spiel mit außergewöhnlichen Formen, raffinierten Glasuren und lebendigen Dekoren: Das zeigt die große Sammlung heutiger Künstlerkeramik im Ludwigsburger Keramikmuseum. Längst haben die Künstlerinnen und Künstler sich ganz und gar individuelle Wege erschlossen im Umgang mit Material und Technik. Die ungewöhnlichen Arbeiten sind eine Entdeckung wert.

TERMINE

Sonntag, 13. Febr.	11.00 Uhr
Sonntag, 17. April	11.00 Uhr
Sonntag, 27. Nov.	11.00 Uhr

DIE ERFINDUNG DES SCHUPPENMUSTERS – ÜBER DIE GESCHICHTE DER LUDWIGSBURGER PORZELANMANUFAKTUR

Referentin: *Dr. Susanne Bosch-Abele*

Das war die glänzendste Erfindung der historischen Ludwigsburger Manufaktur: das Geschirr mit dem graziösen Schuppenmuster. Herzog Carl Eugen verwirklichte mit der Manufakturgründung 1758 seinen Traum vom weißen Gold aus dem eigenen Land. Die Führung stellt die schönsten Stücke der Ludwigsburger Produktion aus Rokoko und Klassizismus vor: ein Spaziergang durch eine Welt voll kostbarer Eleganz.

TERMINE

Sonntag, 10. April	14.00 Uhr
Sonntag, 14. Aug.	14.00 Uhr
Sonntag, 20. Nov.	14.00 Uhr

ZEIG MIR, WAS DU TRÄGST, UND ICH SAGE DIR, WER DU BIST

VON „LIEBESTÖTERN“ UND „UNAUSSPRECHLICHEN“

Referentin: *Dr. Sabine Rathgeb*

Weit mehr als ein Kleidungsstück: Der Blick auf die Leibwäsche des 18. und 19. Jahrhunderts enthüllt Sitte und Moral, Koketterie und Erotik. Und gibt Einblicke in eine Welt, in der schon die Erwähnung der Wäsche – reizvoller – Tabubruch war. Im Museum liegen sie offen da, die kleinen Geheimnisse der Schönheit, die man(n) einst nur ahnte... Zugleich erlebt man den Beginn von Gesundheitsbewusstsein und Körperkult.

TERMINE

Donnerstag, 6. Jan.	11.00 Uhr
Sonntag, 20. Febr.	14.00 Uhr
Sonntag, 7. Aug.	14.00 Uhr

SEIT WANN HAT DIE FRAU DIE HOSEN AN?

Referentin: *Dr. Susanne Bosch-Abele*

Über Jahrhunderte gab es nur den Rock und sonst gar nichts: Eine Hose zu tragen, hieß für Frauen: Widerstand gegen die gesellschaftliche Norm! Als der Designer Paul Poiret am Beginn des 20. Jahrhunderts die ersten Damenhosen präsentierte, war das ein Skandal. Stars wie Marlene Dietrich schließlich machten diese Mode salonfähig. Ein langer Weg bis zur alltäglichen Kleidung – und eine spannende Geschichte!

TERMINE

Sonntag, 20. März	14.00 Uhr
Sonntag, 24. Juli	14.00 Uhr
Sonntag, 9. Okt.	14.00 Uhr

AUF AMÜSANTE WEISE GESCHICHTE ERLEBEN

👑 SCHLOSS FAVORITE: JAGDLUST UND BÜCHSENKNALL



Referent: Claus Bittner

Der „königliche Förster“ erzählt von der historischen Jagd in der zauberhaften Kulisse des Favorite-Schlösschens. Dabei zeigt er beide Seiten: die glänzenden Jagdfeste des Hofes – und die harten Frondienste des Volkes für das königliche Vergnügen. Krönender Abschluss: Der „Königliche Leibbüchsenspanner“ lädt sein historisches Gewehr mit Schwarzpulver – und entlässt die Besucher mit Knall und Pulverdampf.

TERMINE

Freitag, 7. Jan.	15.00 Uhr	Freitag, 26. Juni	17.00 Uhr
Sonntag, 6. Febr.	16.00 Uhr	Sonntag, 11. Sept.	11.00 Uhr
Sonntag, 27. März	16.00 Uhr	Sonntag, 16. Okt.	11.00 Uhr
Samstag, 16. April	16.00 Uhr	Sonntag, 6. Nov.	16.00 Uhr
Freitag, 22. April (Karfreitag)	17.00 Uhr	Sonntag, 18. Dez.	11.00 Uhr

TREFFPUNKT: *Kassenbereich Schloss Favorite. In der dunklen Jahreszeit werden die Teilnehmer am Ende bis zum Parkausgang Marbacher Straße geleitet.*



👑 DIE MAITRESSE – IM BETT GEDELDT



Referentin: Regina Kemle

Alles wusste, wer der Liebhaber der berühmten Schauspielerin Stubenrauch war: Wilhelm I. von Württemberg. Ihre Bühnenkollegin Amanda erzählt davon, dass die Damen des Theaters seit jeher die Favoritinnen der Herrscher waren. Und davon, wie sie glanzvoll aufsteigen – und genau so schnell abstürzen. Sie spricht aus Erfahrung: Ein hoher Herr vom Hof ist ihr Liebhaber – aber der darf auf keinen Fall bekannt werden...

TERMINE

Sonntag, 9. Jan.	11.00 Uhr	Donnerstag, 23. Juni	11.00 Uhr
Samstag, 22. Jan.	15.30 Uhr	(Fronleichnam)	
Sonntag, 6. Febr.	11.00 Uhr	Sonntag, 10. Juli	11.00 Uhr
Samstag, 19. Febr.	15.30 Uhr	Samstag, 23. Juli	15.30 Uhr
Sonntag, 6. März	11.00 Uhr	Sonntag, 11. Sept.	11.00 Uhr
Samstag, 19. März	15.30 Uhr	Montag, 3. Okt.	11.00 Uhr
Sonntag, 10. April	15.30 Uhr	Sonntag, 16. Okt.	11.00 Uhr
Freitag, 22. April (Karfreitag)	11.00 Uhr	Montag, 26. Dez.	11.00 Uhr
Sonntag, 1. Mai	11.00 Uhr	(Zweiter Weihnachtstag)	
Samstag, 21. Mai	15.30 Uhr	Samstag, 31. Dez.	12.00 Uhr
Freitag, 3. Juni	17.00 Uhr	(Silvester)	
Montag, 13. Juni	11.00 Uhr		
(Pfingstmontag)			



EIN KAMMERDIENER KOMMT INS PLAUDERN



Referent: Klaus Wichert

Hart am Rande der Indiskretion: Kammerdiener Johann Hartmann nutzt die Abwesenheit von Friedrich I. zu einer privaten Schlossführung. Er hat in seiner langen Laufbahn als persönlicher Bedienter des Königs so viel erlebt, dass er erzählen muss, von Zeremonien und Tischsitten, von großer Politik und kleinen Kuriosa. Die Führung ist ein „Klassiker“ – und ein unterhaltsamer Blick hinter die Tapentüren des Hofes.

TERMINE

Sonntag, 9. Jan.	14.00 Uhr	Sonntag, 10. Juli	11.30 Uhr
Sonntag, 23. Jan.	11.00 Uhr	Sonntag, 17. Juli	11.30 Uhr
Sonntag, 6. Febr.	14.00 Uhr	Sonntag, 31. Juli	11.00 Uhr
Sonntag, 13. März	11.00 Uhr	Sonntag, 7. Aug.	11.00 Uhr
Sonntag, 20. März	11.00 Uhr	Sonntag, 21. Aug.	11.00 Uhr
Samstag, 2. April	11.00 Uhr	Samstag, 24. Sept.	11.00 Uhr
Samstag, 16. April	11.00 Uhr	Sonntag, 25. Sept.	11.00 Uhr
Donnerstag, 21. April	17.00 Uhr	Sonntag, 2. Okt.	11.00 Uhr
(Gründonnerstag)		Montag, 3. Okt.	14.00 Uhr
Sonntag, 1. Mai	14.00 Uhr	Samstag, 15. Okt.	11.00 Uhr
Sonntag, 15. Mai	11.00 Uhr	Sonntag, 30. Okt.	11.00 Uhr
Sonntag, 29. Mai	11.00 Uhr	Dienstag, 1. Nov.	14.00 Uhr
Donnerstag, 2. Juni	11.00 Uhr	Sonntag, 13. Nov.	11.00 Uhr
(Himmelfahrt)		Samstag, 19. Nov.	11.00 Uhr
Sonntag, 19. Juni	11.30 Uhr	Sonntag, 27. Nov.	11.30 Uhr
(Schlosserlebnistag 2011)		Sonntag, 4. Dez.	11.00 Uhr
Donnerstag, 23. Juni	11.30 Uhr		
(Fronleichnam)			

EINE KAMMERZOFE PLAUDERT AUS DEM NÄHKÄSTCHEN



Referentin: Anne Raquet

Wenn das die Königin wüsste! Aber Charlotte Mathilde ist verreist und weilt mit dem gesamten Hofstaat zur Kur in Bad Teinach. Kammerzofe Christine ist allein im Schloss und hat Zeit. Erstaunlich, wie redselig sie da wird und das eine oder andere Geheimnis der königlichen Gemächer lüftet! Ganz nebenbei erfährt man Verblüffendes über das Leben und die Arbeit der Bediensteten im Schloss.

TERMINE

Sonntag, 9. Jan.	15.30 Uhr	Mittwoch, 29. Juni	17.00 Uhr
Sonntag, 30. Jan.	15.30 Uhr	Sonntag, 3. Juli	15.30 Uhr
Sonntag, 6. Febr.	15.30 Uhr	Sonntag, 17. Juli	15.30 Uhr
Sonntag, 20. Febr.	15.30 Uhr	Samstag, 23. Juli	17.00 Uhr
Sonntag, 6. März	15.30 Uhr	Sonntag, 31. Juli	15.30 Uhr
Samstag, 12. März	16.00 Uhr	Sonntag, 4. Sept.	15.30 Uhr
Samstag, 26. März	17.00 Uhr	Sonntag, 11. Sept.	15.30 Uhr
Sonntag, 3. April	15.30 Uhr	Samstag, 24. Sept.	17.00 Uhr
Samstag, 9. April	17.00 Uhr	Sonntag, 23. Okt.	15.30 Uhr
Samstag, 30. April	17.00 Uhr	Sonntag, 30. Okt.	15.30 Uhr
Sonntag, 8. Mai	15.30 Uhr	Sonntag, 6. Nov.	15.30 Uhr
Samstag, 14. Mai	17.00 Uhr	Sonntag, 13. Nov.	15.30 Uhr
Sonntag, 22. Mai	15.30 Uhr	Samstag, 26. Nov.	16.00 Uhr
Sonntag, 5. Juni	15.30 Uhr	Sonntag, 4. Dez.	15.30 Uhr
Samstag, 18. Juni	17.00 Uhr	Samstag, 10. Dez.	16.00 Uhr

BARON VON BÜHLER EMPFÄNGT GÄSTE

Referent: *Herbert Rommel*



Lang vorbei die Zeit, als der württembergische Hof von Fest zu Fest tanzte: Herzog Carl Eugen ist älter und ruhiger geworden. Jetzt aber will er noch einmal sein Schloss glänzen sehen. Baron von Bühler ist beauftragt, ein rauschendes Jagdfest vorzubereiten. In seiner Güte hat er sich entschlossen, ausgewählte Bürger am Fest teilnehmen zu lassen. Er zeigt ihnen die Festräume und führt sie ein in die Hofsitzen.

TERMINE

Sonntag, 6. März	13.30 Uhr	Sonntag, 7. Aug.	13.30 Uhr
Sonntag, 3. April	13.30 Uhr	Sonntag, 4. Sept.	13.30 Uhr
Sonntag, 1. Mai	13.30 Uhr	Sonntag, 2. Okt.	13.30 Uhr
Sonntag, 5. Juni	13.30 Uhr	Sonntag, 6. Nov.	13.30 Uhr
Sonntag, 3. Juli	13.30 Uhr	Sonntag, 4. Dez.	13.30 Uhr

DER „GEHEIME HOFSCHEIBER“ KRAMT IN SEINEN AKTEN

Referent: *Thomas Weber (KABIRiNETT, Großhöchberg)*



Skandale und Intrigen – davon kann Ludwig Häberle erzählen. Der „Geheime Hofschreiber“ hörte Dinge, die nie für fremde Ohren bestimmt waren. Häberle führt seine Gäste in das Jahr 1738: Herzog Carl Alexander ist soeben gestorben, unter geheimnisvollen Umständen! Der Hofschreiber weiß mehr als andere und öffnet die eine oder andere Hintertür im Alten Corps de Logis – gut geschmiert und geräuschlos.

TERMINE

Samstag, 5. Febr.	14.00 Uhr	Sonntag, 29. Mai	14.00 Uhr
Samstag, 5. März	14.00 Uhr	Samstag, 4. Juni	14.00 Uhr
Samstag, 28. Mai	14.00 Uhr	Samstag, 2. Juli	14.00 Uhr

VOM CHARME DES SORGLOSEN LEBENS

Referentin: *Martina Appel oder Catharina Raible*



Freifrau von Schwarzenfels begrüßt die Besucher in Herzog Carl Eugens kostbaren Privaträumen. Ausnahmsweise, denn in dieses kostbar ausgestattete Appartement darf nur der innerste Kreis der Vertrauten. Hierher zieht sich der Herzog zurück, wenn er dem strengen Hofzeremoniell entfliehen will. Wie viel Glanz und Eleganz der Pracht liebende Herzog um sich versammelt! Die Hofdame kommt ganz ins Schwärmen.

TERMINE

Sonntag, 15. Mai	15.00 Uhr	Sonntag, 28. Aug.	14.00 Uhr
Sonntag, 26. Juni	14.00 Uhr	Samstag, 17. Sept.	11.00 Uhr
Sonntag, 3. Juli	11.00 Uhr	Samstag, 29. Okt.	11.00 Uhr
Sonntag, 31. Juli	14.30 Uhr	Samstag, 12. Nov.	11.00 Uhr



GLANZLICHTER, DIE MAN ERLEBT HABEN MUSS

MODERNSTE TECHNIK IN DER UNTERWELT DES SCHLOSSES

Referent: *Edmund Banhart*

Ein ganzes Labyrinth unter der Erde: Hier verbirgt sich die moderne Infrastruktur der riesigen Schlossanlage. Der Rundgang durch die engen Gänge zeigt, wie die Rädchen der ausgeklügelten Technik ineinander greifen. Strom und Wasser, Profiküche und Computersteuerung, Brandschutz und Sicherheit für die kostbaren historischen Bauten und den 20.000 qm großen Museumskomplex: ein ungewöhnlicher Blick ins technische Herz des Schlosses.



TERMINE

Samstag, 5. März	10.00 Uhr	Freitag, 4. Nov.	17.00 Uhr
Freitag, 11. März	17.00 Uhr	Samstag, 12. Nov.	10.00 Uhr
Freitag, 18. März	17.00 Uhr		

HINWEIS: Für diesen Rundgang ist Trittsicherheit und geeignete Kleidung erforderlich.

VON DER KUNST, NICHT ZU FRIEREN

Referentin: *Catharina Raible*

Winter im Schloss: Gegen Frost und Zugluft lässt sich kaum etwas ausrichten. In den königlichen Räumen gibt es Kamine und Öfen; ein bisschen halfen auch wärmende Getränke und Speisen. Für die Bediensteten war es schlimmer; sie mussten bei der Kleidung improvisieren. Ein Glück, dass der Winter wenigstens mit ein paar Vergnügungen wie Schlittenfahrten oder Eislaufen über die Kälte hinweg tröstet.

TERMINE

Sonntag, 2. Jan.	14.00 Uhr
Sonntag, 23. Jan.	11.00 und 14.00 Uhr
Sonntag, 13. Febr.	11.00 und 14.00 Uhr
Sonntag, 13. März	14.00 Uhr
Sonntag, 27. März	14.00 Uhr
Samstag, 12. Nov.	14.00 Uhr

KRONLEUCHTER UND AUGENFUNKELN

Referent: *Edmund Banhart*

Mit Laternen durchs dunkle Schloss: Das ist ein ganz besonderes Erlebnis. Und wenn man dann auch noch die Säle betritt, in denen die prächtigen Kronleuchter Gold und Marmor zum Funkeln bringen – dann erwacht die alte Schlosswelt zu neuem Leben, prunkvoller als am Tage und voller Geschichten vom glanzvollen Leben, als hier Herzöge und Könige herrschten.

TERMINE

Dienstag, 4. Jan.	18.00 Uhr	Donnerstag, 10. März	18.00 Uhr
Freitag, 7. Jan.	18.00 Uhr	Samstag, 19. März	17.00 Uhr
Samstag, 15. Jan.	17.00 Uhr	Donnerstag, 24. März	18.00 Uhr
Dienstag, 18. Jan.	18.00 Uhr	Samstag, 5. Nov.	17.00 Uhr
Samstag, 22. Jan.	17.00 Uhr	Dienstag, 15. Nov.	18.00 Uhr
Freitag, 28. Jan.	18.00 Uhr	Mittwoch, 23. Nov.	18.00 Uhr
Freitag, 4. Febr.	18.00 Uhr	Montag, 28. Nov.	18.00 Uhr
Samstag, 19. Febr.	17.00 Uhr	Freitag, 9. Dez.	18.00 Uhr
Donnerstag, 24. Febr.	18.00 Uhr	Samstag, 17. Dez.	17.00 Uhr
Dienstag, 1. März	18.00 Uhr	Mittwoch, 28. Dez.	18.00 Uhr

VORHANG AUF!

Referent: *Annemarie Klingel oder Herrmann Mack*

Die Insidersicht aufs berühmte Schlosstheater: Man steht auf der historischen Bühne, steigt ganz nach oben auf den Schnürboden und nach unten in die Unterbühne. Hier erlebt man die älteste noch funktionierende Bühnenmaschinerie der Welt! Ein Wellbaum, eine hölzerne Achse, macht es möglich, dass eine einzige Person in Sekundenschnelle einen Kulissenwechsel durchführen kann.

TERMINE

Sonntag, 30. Jan.	16.00 Uhr	Sonntag, 14. Aug.	14.30 Uhr
Sonntag, 27. Febr.	14.00 Uhr	Sonntag, 18. Sept.	14.00 Uhr
Sonntag, 27. März	14.00 Uhr	Sonntag, 9. Okt.	11.30 Uhr
Samstag, 9. April	14.00 Uhr	Sonntag, 23. Okt.	13.00 Uhr
Samstag, 8. Mai	14.00 Uhr	Sonntag, 20. Nov.	15.30 Uhr
Samstag, 28. Mai	13.00 Uhr	Sonntag, 11. Dez.	16.30 Uhr

HINWEIS: Diese Führung erfordert Trittsicherheit.

👑 QUELLEN, BRUNNEN, TEUCHEL:

👑 DIE WASSERVERSORGUNG DES SCHLOSSES

Referent: Herrmann Mack

Funkelnd steigen die Fontänen in den Himmel – das gehört zu einem Schlossgarten! In Ludwigsburg musste man das Wasser für diesen Luxus von weit entfernten Quellen holen. Die Technik dafür war aufwendig und ist sogar noch erhalten: unterirdische Leitungen, Zisternen, Grotten und Badestuben – und ein versteckter Wasser-tunnel von der Stadt zum Schloss.

TERMINE

Sonntag, 10. April	14.30 Uhr	Samstag, 13. Aug.	14.00 Uhr
Samstag, 28. Mai	15.30 Uhr	Sonntag, 9. Okt.	14.00 Uhr
Donnerstag, 23. Juni	14.00 Uhr		

(Fronleichnam)

HINWEIS: Für diese Führung ist Trittsicherheit unbedingt erforderlich.

👑 BLICK HINTER DIE KULISSEN

Referent: Annemarie Klingel oder Herrmann Mack

Hier gehen sie auf, die verschlossenen Türen. Heizgänge, geheime Kellergewölbe, versteckte Innenhöfe – hinter der Pracht der fürstlichen Räume verbirgt sich nochmals eine eigene Welt! Man erlebt am eigenen Leib, wie sich die unterschiedlichen Bewohner des Schlosses gefühlt haben mögen. Unvergesslicher Abschluss: der Ausblick vom Schlosstdach.

TERMINE

Sonntag, 30. Jan.	13.00 Uhr	Sonntag, 17. Juli	11.00 Uhr
Sonntag, 27. Febr.	11.00 Uhr	Freitag, 29. Juli	17.00 Uhr
Sonntag, 27. März	11.30 Uhr	Freitag, 5. Aug.	17.00 Uhr
Sonntag, 9. April	11.30 Uhr	Samstag, 13. Aug.	11.30 Uhr
Donnerstag, 21. April	17.00 Uhr	Freitag, 9. Sept.	17.00 Uhr
Freitag, 13. Mai	17.00 Uhr	Sonntag, 18. Sept.	11.30 Uhr
Samstag, 14. Mai	13.00 Uhr	Samstag, 22. Okt.	11.00 Uhr
Freitag, 27. Mai	17.00 Uhr	Sonntag, 23. Okt.	11.00 Uhr
Donnerstag, 16. Juni	17.00 Uhr	Sonntag, 20. Nov.	13.00 Uhr
Samstag, 18. Juni	11.00 Uhr	Sonntag, 11. Dez.	14.00 Uhr

HINWEIS: Für diese Führung ist Trittsicherheit unbedingt erforderlich.



FERIENPROGRAMM FÜR KINDER, JUGENDLICHE UND FAMILIEN

FÜR KINDER VON 4 BIS 12 JAHREN



DAS KINDERREICH IM RESIDENZSCHLOSS

Hier ist erlaubt, was sonst in Museen streng verboten ist! Anfassen, Ausprobieren und Mitmachen sind ausdrücklich erwünscht – überall. Die Kinder haben, zusammen mit ihrer Begleitung, einen einzigartigen Erlebnisraum. Im „Kinderreich“ können sie spielerisch und mit allen Sinnen das Leben im Schloss vor 300 Jahren begreifen. Gemeinsam erfahren Jung und Alt, wie es sich anfühlt, Mitglied am Hof des Herzogs zu sein. Im Rollenspiel versteht man Geschichte. Und anschließend geht's, inspiriert durchs „Kinderreich“, auf eine Familienführung durch das Schlossmuseum oder auf eigene Faust zur Schloss-Rallye durch vier Museen.

TERMIN

Dienstag, 30. Aug. 14.00 Uhr (Sommerferien)

*zusätzlicher Termin außerhalb der regulären Öffnungszeiten,
die Sie hier finden: www.schloss-ludwigsburg.de*

REFERENTEN: *Museumspädagogisches Team der
Staatlichen Schlösser und Gärten*

DAUER: *ca. 3 Stunden*

TREFFPUNKT: *Eingang Kinderreich*

SONDERPREIS: *Kind 3,30 €, Erwachsene 6,50 €, Familien 16,30 €*

Ferienprojekte

FÜR KINDER AB 8 JAHREN

*Referenten: Museumspädagogisches Team der
Staatlichen Schlösser und Gärten*

DAUER: *ca. 3 Stunden*

TREFFPUNKT: *Brunnen Mittlerer Schlosshof*

SONDERPREIS: *Kind 6,60 €*



DER SCHATZ DES BAUMEISTERS – STADTRALLYE FÜR KINDER

Die Suche nach dem geheimnisvollen Schatz des Baumeisters führt durch den ältesten Teil von Ludwigsburg, die Untere Stadt mit ihren steilen Gassen. Am Ende gelangt man, von geheimen Zeichen geleitet, auf aufregenden Wegen und durch versteckte Gänge ins Schloss und zum Schatz des Baumeisters. Nebenbei lernt man die Geschichten von berühmten Ludwigsburgern kennen, die einst hier lebten.

TERMIN

Dienstag, 6. Sept. 14.00 Uhr (Sommerferien)



KÜRBISLAMPEN, KÜRBISGEISTER

Im Herbst, wenn es schon früh dunkel wird, treiben sich im Schloss freundliche Kürbisgeister herum: In der Museumswerkstatt entstehen prachtvollle Kürbislampen. Im Anschluss lernen die Kinder bei einem Gang durch die hell erleuchteten Räume des Königs und durch die geheimen Gänge der Dienerschaft, welche Lichter und Laternen der König benutzte – und welche Beleuchtung die Diener damals hatten.

TERMIN

Dienstag, 3. Nov. 14.00 Uhr (Herbstferien)



Ferienführungen im Residenzschloss

FÜR KINDER AB 8 JAHREN

Referenten: *Museumspädagogisches Team der Staatlichen Schlösser und Gärten*

DAUER: ca. 1,5 Stunden

TREFFPUNKT: *Brunnen Mittlerer Schlosshof*

SONDERPREIS: *Kind 3,00 €*



MIT DEM HERZOG UNTERWEGS

KINDERFÜHRUNG ZUM JAHRESMOTTO

Referentin: *Kerstin Hälbig*

Kein Herzog war mehr auf Reisen als Carl Eugen. Ganz Europa war sein Ziel! Gereist wurde in Kutschen – schneller ging es nicht. Wie lange war er unterwegs? Wer durfte mitreisen? Schnell wird klar: Ein gutes Pferd war das wichtigste überhaupt. Carl Eugen wollte fremde Länder sehen und vor allem: wertvolle, ausländische Dinge kaufen. Die entdecken die Kinder bei dieser Führung im Residenzschloss.

TERMINE

Samstag, 30. April	14.00 Uhr (Osterferien)
Samstag, 25. Juni	11.00 Uhr (Pfingstferien)
Samstag, 30. Juli	14.00 Uhr (Sommerferien)
Samstag, 20. Aug.	11.00 Uhr (Sommerferien)
Freitag, 4. Nov.	15.00 Uhr (Herbstferien)

NEU



SPANNENDE GESCHICHTEN – „GESCHICHTE HAUTNAH ERLEBEN“

Riesige Treppenhäuser, hohe Räume und goldene Möbel – das gibt es nur in der Umgebung des Königs und der Königin. Bei diesen Ferienprogrammen erleben Kinder, was alles zum Hof gehört, von der Audienz bis zum Fest. Wie Schloss und Stadt gegründet wurden und wie alles wuchs, wird anschaulich und begreifbar. Und nebenbei erfährt man, ob Königin Charlotte badete und welche Düfte man früher besonders liebte.

TERMINE

Donnerstag, 28. April	11.00 Uhr (Osterferien)
Dienstag, 9. Aug.	11.00 Uhr (Sommerferien)
Donnerstag, 25. Aug.	11.00 Uhr (Sommerferien)



VON PRINZEN UND ANDEREN KINDERN

Bettler-, Bürger- und Königskinder: Alle kommen gleich auf die Welt – aber jedes wächst anders auf. Bei Herzog Carl Eugen war schon als Kind klar: Er wird einmal sein Land Württemberg regieren. Wie war das Leben als Prinz? Und wer sorgte für die Kinder armer Leute? Die Kinder besuchen die Ausstellung für Kinder und das Appartement von Carl Eugen und erfahren nebenbei, wie man Läusen und Flöhen zu Leibe rückte!

TERMINE

Dienstag, 21. Juni	11.00 Uhr (Pfingstferien)
Donnerstag, 25. Aug.	14.00 Uhr (Sommerferien)



LICHT UND DUNKEL –

PRACHTVOLLE RÄUME UND GEHEIME GÄNGE IM KERZENSCHEIN

Kerzen waren die beste Beleuchtung im Schloss – aber teuer, damit hieß es sparsam sein! So strahlend hell die Räume des Königs und der Königin sind: Dahinter liegt eine ganze verborgene Welt von fast fensterlosen Zimmern, Gängen und Treppen. Mit Laternen erkunden die Kinder die versteckten Gänge der Diener und erfahren: Wer sich in diesem Labyrinth auskannte, konnte sich schnell durchs Schloss bewegen!

TERMIN

Donnerstag, 18. Aug.	14.00 Uhr (Sommerferien)
----------------------	--------------------------





Ferienführung im Schloss Favorite

FÜR KINDER AB 6 JAHREN

Referenten: *Museumspädagogisches Team der Staatlichen Schlösser und Gärten*

TREFFPUNKT: *Kassenbereich Schloss Favorite*

DAUER: *ca. 45 Minuten*

SONDERPREIS: *Kind 3,30 €*



SCHLOSS FAVORITE: KLEINE FESTE IN KOSTBARER UMGEBUNG

Wozu braucht Herzog Eberhard Ludwig ein zweites Schloss, nur ein paar Schritte vom Residenzschloss entfernt? Auch König Friedrich hielt sich gerne in Schloss Favorite auf. Dafür ließ er die alte Barockausstattung durch eine schicke neue Einrichtung ersetzen. Goldene Teller und Musikklänge aus einer längst vergangenen Zeit sowie die altersgemäße Dauer machen diese Führung zu einem spannenden Erlebnis.

TERMINE

Dienstag, 26. April	11.00 Uhr (Osterferien)
Donnerstag, 16. Juni	11.00 Uhr (Pfingstferien)
Freitag, 29. Juli	11.00 Uhr (Sommerferien)
Donnerstag, 11. Aug.	11.00 Uhr (Sommerferien)
Donnerstag, 1. Sept.	11.00 Uhr (Sommerferien)



WER SCHÖN SEIN WILL, MUSS LEIDEN

Kein Sprichwort passt besser auf die Mode des 18. Jahrhunderts! Die schönen Prinzessinnen, die stolzen Prinzen: Sie hatten es gar nicht leicht, so märchenhaft auszusehen. Wer wissen will, was man bei Hofe trug, erfährt es bei einer Führung durch das Modemuseum. Wie unbequem die Kleidung war, erleben die kleinen Besucher im Anschluss, wenn eine „Hofdame“ und ein „Kavalier“ stilgerecht eingekleidet werden.

TERMINE

Dienstag, 21. Juni	14.00 Uhr (Pfingstferien)
Donnerstag, 18. Aug.	11.00 Uhr (Sommerferien)



JAGEN AM HOFE HERZOG EBERHARD LUDWIGS

Auf die Jagd gehen – das war das Vorrecht der Fürsten und Herrschaften. Im Alten Hauptbau erfahren die Kinder, welche Tiere es zur Zeit des Herzogs gab. Wer begleitete den Herzog auf die Jagd? Und wie vertrieb man sich sonst die Zeit? Im Rollenspiel lernen die Kinder, sich wie vornehme Herrschaften bei Hofe zu benehmen. Feierlich wird's, wenn der herzogliche Jagdorden an neue Mitglieder überreicht wird!

TERMINE

Donnerstag, 28. April	14.00 Uhr (Osterferien)
Dienstag, 9. Aug.	14.00 Uhr (Sommerferien)

JAHRESÜBERBLICK 2011

Residenzschloss Ludwigsburg und Schloss Favorite

JANUAR

Sonntag, 2. Januar
14.00 Uhr Von der Kunst, nicht zu frieren 22

Dienstag, 4. Januar
18.00 Uhr Kronleuchter und Augenfunkeln 23

Donnerstag, 6. Januar
11.00 Uhr Von „Liebestötern“ und „Unaussprechlichen“ 15

Freitag, 7. Januar
15.00 Uhr Schloss Favorite: Jagdlust und Büchsenknall 16
18.00 Uhr Kronleuchter und Augenfunkeln 23

Sonntag, 9. Januar
11.00 Uhr Die Maitresse – im Bett geadelt 17
14.00 Uhr Ein Kammerdiener kommt ins Plaudern 18
15.30 Uhr Eine Kammerzofe plaudert aus dem Nähkästchen 19

Samstag, 15. Januar
17.00 Uhr Kronleuchter und Augenfunkeln 23

Dienstag, 18. Januar
18.00 Uhr Kronleuchter und Augenfunkeln 23

Freitag, 21. Januar
14.00 Uhr Kaffeeklatsch bei Königs 13

Samstag, 22. Januar
15.30 Uhr Die Maitresse – im Bett geadelt 17
17.00 Uhr Kronleuchter und Augenfunkeln 23

Sonntag, 23. Januar
11.00 Uhr Ein Kammerdiener kommt ins Plaudern 18
11.00 Uhr Von der Kunst, nicht zu frieren 22
14.00 Uhr Von der Kunst, nicht zu frieren 22

Freitag, 28. Januar
18.00 Uhr Kronleuchter und Augenfunkeln 23

Sonntag, 30. Januar
13.00 Uhr Blick hinter die Kulissen 24
15.30 Uhr Eine Kammerzofe plaudert aus dem Nähkästchen 19
16.00 Uhr Vorhang auf! 23

FEBRUAR

Freitag, 4. Februar
18.00 Uhr Kronleuchter und Augenfunkeln 23

Samstag, 5. Februar
14.00 Uhr Der „Geheime Hofschreiber“ kramt in seinen Akten 20

Sonntag, 6. Februar
11.00 Uhr Die Maitresse – im Bett geadelt 17
14.00 Uhr Ein Kammerdiener kommt ins Plaudern 18
15.30 Uhr Eine Kammerzofe plaudert aus dem Nähkästchen 19
16.00 Uhr Schloss Favorite: Jagdlust und Büchsenknall 16

Freitag, 11. Februar
14.00 Uhr Kaffeeklatsch bei Königs 13

Sonntag, 13. Februar
11.00 Uhr Von den Anfängen der Modernen Keramik bis heute 14
11.00 Uhr Von der Kunst, nicht zu frieren 22
13.00 Uhr Alte Pötte – neue Keramik 11
14.00 Uhr Von der Kunst, nicht zu frieren 22

Samstag, 19. Februar
15.30 Uhr Die Maitresse – im Bett geadelt 17
17.00 Uhr Kronleuchter und Augenfunkeln 23

Sonntag, 20. Februar
14.00 Uhr Von „Liebestötern“ und „Unaussprechlichen“ 15
15.30 Uhr Eine Kammerzofe plaudert aus dem Nähkästchen 19

Donnerstag, 24. Februar
18.00 Uhr Kronleuchter und Augenfunkeln 23

JAHRESÜBERBLICK 2011

Residenzschloss Ludwigsburg und Schloss Favorite

Freitag, 25. Februar
14.00 Uhr Kaffeeklatsch bei Königs 13

Sonntag, 27. Februar
11.00 Uhr Blick hinter die Kulissen 24
14.00 Uhr Vorhang auf! 23

MÄRZ

Dienstag, 1. März
18.00 Uhr Kronleuchter und Augenfunkeln 23

Samstag, 5. März
10.00 Uhr Modernste Technik in der Unterwelt des Schlosses 22
14.00 Uhr Der „Geheime Hofschreiber“ kramt in seinen Akten 20

Sonntag, 6. März
11.00 Uhr Die Maitresse – im Bett geadelt 17
13.30 Uhr Baron von Bühler empfängt Gäste 20
15.30 Uhr Eine Kammerzofe plaudert aus dem Nähkästchen 19

Donnerstag, 10. März
18.00 Uhr Kronleuchter und Augenfunkeln 23

Freitag, 11. März
14.00 Uhr Kaffeeklatsch bei Königs 13
17.00 Uhr Modernste Technik in der Unterwelt des Schlosses 22

Samstag, 12. März
16.00 Uhr Eine Kammerzofe plaudert aus dem Nähkästchen 19

Sonntag, 13. März
11.00 Uhr Ein Kammerdiener kommt ins Plaudern 18
14.00 Uhr Von der Kunst, nicht zu frieren 22

Freitag, 18. März
17.00 Uhr Modernste Technik in der Unterwelt des Schlosses 22

Samstag, 19. März
15.30 Uhr Die Maitresse – im Bett geadelt 17
17.00 Uhr Kronleuchter und Augenfunkeln 23

Sonntag, 20. März
11.00 Uhr Ein Kammerdiener kommt ins Plaudern 18
14.00 Uhr Seit wann hat die Frau die Hosen an? 15

Donnerstag, 24. März
18.00 Uhr Kronleuchter und Augenfunkeln 23

Freitag, 25. März
14.00 Uhr Kaffeeklatsch bei Königs 13

Samstag, 26. März
13.30 Uhr Wenn Fürsten reisen 8
15.30 Uhr Ausflugsziel für Fürsten: Schloss Favorite 9
17.00 Uhr Eine Kammerzofe plaudert aus dem Nähkästchen 19

Sonntag, 27. März
11.30 Uhr Blick hinter die Kulissen 24
14.00 Uhr Vorhang auf! 23
14.00 Uhr Von der Kunst, nicht zu frieren 22
16.00 Uhr Schloss Favorite: Jagdlust und Büchsenknall 16

APRIL

Samstag, 2. April
11.00 Uhr Ein Kammerdiener kommt ins Plaudern 18

Sonntag, 3. April
13.30 Uhr Baron von Bühler empfängt Gäste 20
14.00 Uhr Reisesouvenirs im Appartement Carl Eugens 9
15.30 Uhr Eine Kammerzofe plaudert aus dem Nähkästchen 19

JAHRESÜBERBLICK 2011

Residenzschloss Ludwigsburg und Schloss Favorite

Samstag, 9. April		
11.30 Uhr	Blick hinter die Kulissen	24
14.00 Uhr	Vorhang auf!	23
17.00 Uhr	Eine Kammerzofe plaudert aus dem Nähkästchen	19

Sonntag, 10. April		
14.00 Uhr	Die Erfindung des Schuppenmusters	14
14.30 Uhr	Quellen, Brunnen, Teuchel	24
15.30 Uhr	Die Maitresse – im Bett geadelt	17

Samstag, 16. April		
11.00 Uhr	Ein Kammerdiener kommt ins Plaudern	18
16.00 Uhr	Schloss Favorite: Jagdlust und Büchsenknall	16

Sonntag, 17. April		
11.00 Uhr	Von den Anfängen der Modernen Keramik bis heute	14
13.00 Uhr	Alte Pötte – neue Keramik	11
14.00 Uhr	Kaffeeklatsch bei Königs	13

Donnerstag, 21. April (Gründonnerstag)		
17.00 Uhr	Blick hinter die Kulissen	24
17.00 Uhr	Ein Kammerdiener kommt ins Plaudern	18

Freitag, 22. April (Karfreitag)		
11.00 Uhr	Die Maitresse – im Bett geadelt	17
14.30 Uhr	Pferdstark unterwegs zwischen Orient und Okzident	8
17.00 Uhr	Schloss Favorite: Jagdlust und Büchsenknall	16

Sonntag, 24. April (Ostersonntag)		
13.30 Uhr	Ausflugsziel für Fürsten: Schloss Favorite	9
15.30 Uhr	Wenn Fürsten reisen	8

Dienstag, 26. April (Osterferien)		
11.00 Uhr	Schloss Favorite: Kleine Feste in kostbarer Umgebung	31

Donnerstag, 28. April (Osterferien)		
11.00 Uhr	Spannende Geschichten	29
14.00 Uhr	Jagen am Hofe Herzog Eberhard Ludwigs	30

Samstag, 30. April (Osterferien)		
14.00 Uhr	Mit dem Herzog unterwegs	10, 28
17.00 Uhr	Eine Kammerzofe plaudert aus dem Nähkästchen	19

MAI

Sonntag, 1. Mai		
11.00 Uhr	Die Maitresse – im Bett geadelt	17
13.30 Uhr	Baron von Bühler empfängt Gäste	20
14.00 Uhr	Ein Kammerdiener kommt ins Plaudern	18

Sonntag, 8. Mai		
6.00 Uhr	Bei Tagesanbruch im Schloss Favorite	12
14.00 Uhr	Reisesouvenirs im Appartement Carl Eugens	9
14.00 Uhr	Vorhang auf!	23
14.30 Uhr	Pferdstark unterwegs zwischen Orient und Okzident	8
15.30 Uhr	Eine Kammerzofe plaudert aus dem Nähkästchen	19

Freitag, 13. Mai		
17.00 Uhr	Blick hinter die Kulissen	24

Samstag, 14. Mai		
13.00 Uhr	Blick hinter die Kulissen	24
17.00 Uhr	Eine Kammerzofe plaudert aus dem Nähkästchen	19

Sonntag, 15. Mai		
11.00 Uhr	Ein Kammerdiener kommt ins Plaudern	18
14.00 Uhr	Kaffeeklatsch bei Königs	13
15.00 Uhr	Vom Charme des sorglosen Lebens	21

Freitag, 20. Mai		
18.00 Uhr	Vom Keller auf den Teller	13

Samstag, 21. Mai		
15.30 Uhr	Die Maitresse – im Bett geadelt	17

JAHRESÜBERBLICK 2011

Residenzschloss Ludwigsburg und Schloss Favorite

Sonntag, 22. Mai
15.30 Uhr Eine Kammerzofe plaudert aus dem Nähkästchen 19

Freitag, 27. Mai
17.00 Uhr Blick hinter die Kulissen 24
21.30 Uhr Vollmond im Ludwigsburger Schloss 11

Samstag, 28. Mai
13.00 Uhr Vorhang auf! 23
14.00 Uhr Der „Geheime Hofschreiber“ kramt in seinen Akten 20
15.30 Uhr Quellen, Brunnen, Teuchel 24

Sonntag, 29. Mai
11.00 Uhr Ein Kammerdiener kommt ins Plaudern 18
14.00 Uhr Der „Geheime Hofschreiber“ kramt in seinen Akten 20

JUNI

Donnerstag, 2. Juni (Himmelfahrt)
11.00 Uhr Ein Kammerdiener kommt ins Plaudern 18

Freitag, 3. Juni
17.00 Uhr Die Maitresse – im Bett geadelt 17

Samstag, 4. Juni
14.00 Uhr Der „Geheime Hofschreiber“ kramt in seinen Akten 20

Sonntag, 5. Juni
6.00 Uhr Bei Tagesanbruch im Schloss Favorite 12
13.30 Uhr Baron von Bühler empfängt Gäste 20
15.30 Uhr Eine Kammerzofe plaudert aus dem Nähkästchen 19

Montag, 13. Juni (Pfingstmontag)
11.00 Uhr Die Maitresse – im Bett geadelt 17
14.30 Uhr Pferd stark unterwegs zwischen Orient und Okzident 8

Mittwoch, 15. Juni (Mondfinsternis)
21.30 Uhr Vollmond im Ludwigsburger Schloss 11

Donnerstag, 16. Juni (Pfingstferien)
11.00 Uhr Schloss Favorite: Kleine Feste in kostbarer Umgebung 31
17.00 Uhr Blick hinter die Kulissen 24

Samstag, 18. Juni
11.00 Uhr Blick hinter die Kulissen 24
17.00 Uhr Eine Kammerzofe plaudert aus dem Nähkästchen 19

Sonntag, 19. Juni (Schlosserlebnistag)
6.00 Uhr Bei Tagesanbruch im Schloss Favorite 12
11.30 Uhr Ein Kammerdiener kommt ins Plaudern 18

Dienstag, 21. Juni (Pfingstferien)
11.00 Uhr Von Prinzen und anderen Kindern 29
14.00 Uhr Wer schön sein will, muss leiden 30

Donnerstag, 23. Juni (Fronleichnam)
11.00 Uhr Die Maitresse – im Bett geadelt 17
11.00 Uhr Vom Keller auf den Teller 13
11.30 Uhr Ein Kammerdiener kommt ins Plaudern 18
14.00 Uhr Quellen, Brunnen, Teuchel 24

Freitag, 24. Juni
14.00 Uhr Kaffeeklatsch bei Königs 13

Samstag, 25. Juni (Pfingstferien)
11.00 Uhr Mit dem Herzog unterwegs 10, 28

Sonntag, 26. Juni
14.00 Uhr Vom Charme des sorglosen Lebens 21
17.00 Uhr Schloss Favorite: Jagdlust und Büchsenknall 16

Mittwoch, 29. Juni
17.00 Uhr Eine Kammerzofe plaudert aus dem Nähkästchen 19

JAHRESÜBERBLICK 2011

Residenzschloss Ludwigsburg und Schloss Favorite

JULI

Samstag, 2. Juli

13.30 Uhr	Ausflugsziel für Fürsten: Schloss Favorite	9
14.00 Uhr	Der „Geheime Hofschreiber“ kramt in seinen Akten	20
15.30 Uhr	Wenn Fürsten reisen	8

Sonntag, 3. Juli

11.00 Uhr	Vom Charme des sorglosen Lebens	21
13.30 Uhr	Baron von Bühler empfängt Gäste	20
14.00 Uhr	Kaffeeklatsch bei Königs	13
15.30 Uhr	Eine Kammerzofe plaudert aus dem Nähkästchen	19

Freitag, 8. Juli

18.00 Uhr	Vom Keller auf den Teller	13
-----------	---------------------------	----

Sonntag, 10. Juli

6.00 Uhr	Bei Tagesanbruch im Schloss Favorite	12
11.00 Uhr	Die Maitresse – im Bett geadelt	17
11.30 Uhr	Ein Kammerdiener kommt ins Plaudern	18

Donnerstag, 14. Juli

21.30 Uhr	Vollmond im Ludwigsburger Schloss	11
-----------	-----------------------------------	----

Freitag, 15. Juli

14.00 Uhr	Kaffeeklatsch bei Königs	13
-----------	--------------------------	----

Sonntag, 17. Juli

11.00 Uhr	Blick hinter die Kulissen	24
11.30 Uhr	Ein Kammerdiener kommt ins Plaudern	18
15.30 Uhr	Eine Kammerzofe plaudert aus dem Nähkästchen	19

Samstag, 23. Juli

15.30 Uhr	Die Maitresse – im Bett geadelt	17
17.00 Uhr	Eine Kammerzofe plaudert aus dem Nähkästchen	19

Sonntag, 24. Juli

14.00 Uhr	Seit wann hat die Frau die Hosen an?	15
-----------	--------------------------------------	----

Freitag, 29. Juli (Sommerferien)

11.00 Uhr	Schloss Favorite: Kleine Feste in kostbarer Umgebung	31
17.00 Uhr	Blick hinter die Kulissen	24

Samstag, 30. Juli (Sommerferien)

14.00 Uhr	Mit dem Herzog unterwegs	10, 28
-----------	--------------------------	--------

Sonntag, 31. Juli

6.00 Uhr	Bei Tagesanbruch im Schloss Favorite	12
11.00 Uhr	Ein Kammerdiener kommt ins Plaudern	18
14.00 Uhr	Reisesouvenirs im Appartement Carl Eugens	9
14.30 Uhr	Vom Charme des sorglosen Lebens	21
15.30 Uhr	Eine Kammerzofe plaudert aus dem Nähkästchen	19

AUGUST

Freitag, 5. August

17.00 Uhr	Blick hinter die Kulissen	24
-----------	---------------------------	----

Sonntag, 7. August

11.00 Uhr	Ein Kammerdiener kommt ins Plaudern	18
13.30 Uhr	Baron von Bühler empfängt Gäste	20
14.00 Uhr	Von „Liebestötern“ und „Unaussprechlichen“	15

Dienstag, 9. August (Sommerferien)

11.00 Uhr	Spannende Geschichten	29
14.00 Uhr	Jagen am Hofe Herzog Eberhard Ludwigs	30

Donnerstag, 11. August (Sommerferien)

11.00 Uhr	Schloss Favorite: Kleine Feste in kostbarer Umgebung	31
-----------	--	----

Samstag, 13. August

11.30 Uhr	Blick hinter die Kulissen	24
14.00 Uhr	Quellen, Brunnen, Teuchel	24
21.30 Uhr	Vollmond im Ludwigsburger Schloss	11

JAHRESÜBERBLICK 2011

Residenzschloss Ludwigsburg und Schloss Favorite

Sonntag, 14. August	
11.30 Uhr	Vom Keller auf den Teller 13
14.00 Uhr	Die Erfindung des Schuppenmusters 14
14.30 Uhr	Vorhang auf! 23

Donnerstag, 18. August (Sommerferien)	
11.00 Uhr	Wer schön sein will, muss leiden 30
14.00 Uhr	Licht und Dunkel 29

Samstag, 20. August (Sommerferien)	
11.00 Uhr	Mit dem Herzog unterwegs 10, 28

Sonntag, 21. August	
11.00 Uhr	Ein Kammerdiener kommt ins Plaudern 18
14.00 Uhr	Kaffeeklatsch bei Königs 13

Donnerstag, 25. August (Sommerferien)	
11.00 Uhr	Spannende Geschichten 29
14.00 Uhr	Von Prinzen und anderen Kindern 29

Sonntag, 28. August	
14.00 Uhr	Vom Charme des sorglosen Lebens 21

Dienstag, 30. August (Sommerferien)	
14.00 Uhr	Das Kinderreich im Residenzschloss 26

SEPTEMBER

Donnerstag, 1. September	
11.00 Uhr	Schloss Favorite: Kleine Feste in kostbarer Umgebung 31

Freitag, 2. September	
14.00 Uhr	Kaffeeklatsch bei Königs 13

Sonntag, 4. September	
13.30 Uhr	Baron von Bühler empfängt Gäste 20
14.00 Uhr	Reisesouvenirs im Appartement Carl Eugens 9
15.30 Uhr	Eine Kammerzofe plaudert aus dem Nähkästchen 19

Dienstag, 6. September (Sommerferien)	
14.00 Uhr	Der Schatz des Baumeisters 27

Freitag, 9. September	
17.00 Uhr	Blick hinter die Kulissen 24

Sonntag, 11. September	
11.00 Uhr	Schloss Favorite: Jagdlust und Büchsenknall 16
11.00 Uhr	Die Maitresse – im Bett geadelt 17
15.30 Uhr	Eine Kammerzofe plaudert aus dem Nähkästchen 19

Freitag, 16. September	
14.00 Uhr	Kaffeeklatsch bei Königs 13
18.00 Uhr	Vom Keller auf den Teller 13

Samstag, 17. September	
11.00 Uhr	Vom Charme des sorglosen Lebens 21
13.30 Uhr	Wenn Fürsten reisen 8
15.30 Uhr	Ausflugsziel für Fürsten: Schloss Favorite 9

Sonntag, 18. September	
11.30 Uhr	Blick hinter die Kulissen 24
14.00 Uhr	Vorhang auf! 23
14.30 Uhr	Pferdstark unterwegs zwischen Orient und Okzident 8

Samstag, 24. September	
11.00 Uhr	Ein Kammerdiener kommt ins Plaudern 18
17.00 Uhr	Eine Kammerzofe plaudert aus dem Nähkästchen 19

Sonntag, 25. September	
11.00 Uhr	Ein Kammerdiener kommt ins Plaudern 18

JAHRESÜBERBLICK 2011

Residenzschloss Ludwigsburg und Schloss Favorite

OKTOBER

Sonntag, 2. Oktober		
11.00 Uhr	Ein Kammerdiener kommt ins Plaudern	18
13.30 Uhr	Baron von Bühler empfängt Gäste	20

Montag, 3. Oktober		
11.00 Uhr	Die Maitresse – im Bett geadelt	17
14.00 Uhr	Ein Kammerdiener kommt ins Plaudern	18

Sonntag, 9. Oktober		
11.30 Uhr	Vorhang auf!	23
14.00 Uhr	Quellen, Brunnen, Teuchel	24
14.00 Uhr	Seit wann hat die Frau die Hosen an?	15

Mittwoch, 12. Oktober		
21.30 Uhr	Vollmond im Ludwigsburger Schloss	11

Samstag, 15. Oktober		
11.00 Uhr	Ein Kammerdiener kommt ins Plaudern	18

Sonntag, 16. Oktober		
11.00 Uhr	Die Maitresse – im Bett geadelt	17
11.00 Uhr	Schloss Favorite: Jagdlust und Büchsenknall	16
14.30 Uhr	Pferdstark unterwegs zwischen Orient und Okzident	8

Freitag, 21. Oktober		
14.00 Uhr	Kaffeeklatsch bei Königs	13

Samstag, 22. Oktober		
11.00 Uhr	Blick hinter die Kulissen	24

Sonntag, 23. Oktober		
11.00 Uhr	Blick hinter die Kulissen	24
13.00 Uhr	Vorhang auf!	23
15.30 Uhr	Eine Kammerzofe plaudert aus dem Nähkästchen	19

Samstag, 29. Oktober		
11.00 Uhr	Vom Charme des sorglosen Lebens	21

Sonntag, 30. Oktober		
11.00 Uhr	Ein Kammerdiener kommt ins Plaudern	18
13.30 Uhr	Wenn Fürsten reisen	8
15.30 Uhr	Ausflugziel für Fürsten: Schloss Favorite	9
15.30 Uhr	Eine Kammerzofe plaudert aus dem Nähkästchen	19

NOVEMBER

Dienstag, 1. November		
14.00 Uhr	Ein Kammerdiener kommt ins Plaudern	18

Donnerstag, 3. November (Herbstferien)		
14.00 Uhr	Kürbislampen, Kürbisgeister	27

Freitag, 4. November (Herbstferien)		
14.00 Uhr	Kaffeeklatsch bei Königs	13
15.00 Uhr	Mit dem Herzog unterwegs	10, 28
17.00 Uhr	Modernste Technik in der Unterwelt des Schlosses	22

Samstag, 5. November		
17.00 Uhr	Kronleuchter und Augenfunkeln	23

Sonntag, 6. November		
13.30 Uhr	Baron von Bühler empfängt Gäste	20
15.30 Uhr	Eine Kammerzofe plaudert aus dem Nähkästchen	19
16.00 Uhr	Schloss Favorite: Jagdlust und Büchsenknall	16

Donnerstag, 10. November		
21.30 Uhr	Vollmond im Ludwigsburger Schloss	11

Samstag, 12. November		
10.00 Uhr	Modernste Technik in der Unterwelt des Schlosses	22
11.00 Uhr	Vom Charme des sorglosen Lebens	21
14.00 Uhr	Von der Kunst, nicht zu frieren	22

JAHRESÜBERBLICK 2011

Residenzschloss Ludwigsburg und Schloss Favorite

Sonntag, 13. November		
11.00 Uhr	Ein Kammerdiener kommt ins Plaudern	18
14.00 Uhr	Reisesouvenirs im Appartement Carl Eugens	9
15.30 Uhr	Eine Kammerzofe plaudert aus dem Nähkästchen	19

Dienstag, 15. November		
18.00 Uhr	Kronleuchter und Augenfunkeln	23

Samstag, 19. November		
11.00 Uhr	Ein Kammerdiener kommt ins Plaudern	18
14.00 Uhr	Kaffeeklatsch bei Königs	13

Sonntag, 20. November		
13.00 Uhr	Blick hinter die Kulissen	24
14.00 Uhr	Die Erfindung des Schuppenmusters	14
15.30 Uhr	Vorhang auf!	23

Mittwoch, 23. November		
18.00 Uhr	Kronleuchter und Augenfunkeln	23

Samstag, 26. November		
16.00 Uhr	Eine Kammerzofe plaudert aus dem Nähkästchen	19

Sonntag, 27. November		
11.00 Uhr	Von den Anfängen der Modernen Keramik bis heute	14
11.30 Uhr	Ein Kammerdiener kommt ins Plaudern	18
13.00 Uhr	Alte Pötte – neue Keramik	11

Montag, 28. November		
18.00 Uhr	Kronleuchter und Augenfunkeln	23

DEZEMBER

Sonntag, 4. Dezember		
11.00 Uhr	Ein Kammerdiener kommt ins Plaudern	18
13.30 Uhr	Baron von Bühler empfängt Gäste	20
15.30 Uhr	Eine Kammerzofe plaudert aus dem Nähkästchen	19

Freitag, 9. Dezember		
18.00 Uhr	Kronleuchter und Augenfunkeln	23

Samstag, 10. Dezember		
16.00 Uhr	Eine Kammerzofe plaudert aus dem Nähkästchen	19

Sonntag, 11. Dezember		
14.00 Uhr	Blick hinter die Kulissen	24
16.30 Uhr	Vorhang auf!	23

Samstag, 17. Dezember		
17.00 Uhr	Kronleuchter und Augenfunkeln	23

Sonntag, 18. Dezember		
11.00 Uhr	Schloss Favorite: Jagdlust und Büchsenknall	16

Montag, 26. Dezember (Zweiter Weihnachtstag)		
11.00 Uhr	Die Maitresse – im Bett geadelt	17

Mittwoch, 28. Dezember		
18.00 Uhr	Kronleuchter und Augenfunkeln	23

Samstag, 31. Dezember (Silvester)		
12.00 Uhr	Die Maitresse – im Bett geadelt	17



INFORMATIONEN



INFORMATIONEN UND ANMELDUNG

RESIDENZSCHLOSS LUDWIGSBURG UND SCHLOSS FAVORITE

Schlossverwaltung Ludwigsburg

Schlossstraße 30

71634 Ludwigsburg

Telefon +49 (0) 71 41. 18 20 04

Telefax +49 (0) 71 41. 18 64 50

info@schloss-ludwigsburg.de

www.schloss-ludwigsburg.de

Eine Sonderführung dauert in der Regel 1,5 Stunden,
max. 25 Teilnehmer.

Telefonische Voranmeldung erforderlich.

PREISE FÜR SONDERFÜHRUNGEN

(wenn nicht anders angegeben)

Erwachsene 9,00 €

Ermäßigte 4,50 €

TREFFPUNKT UND KARTENVERKAUF (wenn nicht anders angegeben)

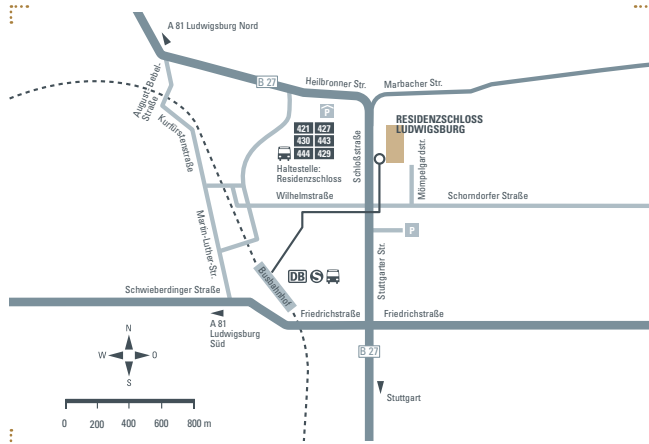
Schlosskasse Residenzschloss

Stand: 01.01.2011

Änderungen vorbehalten!

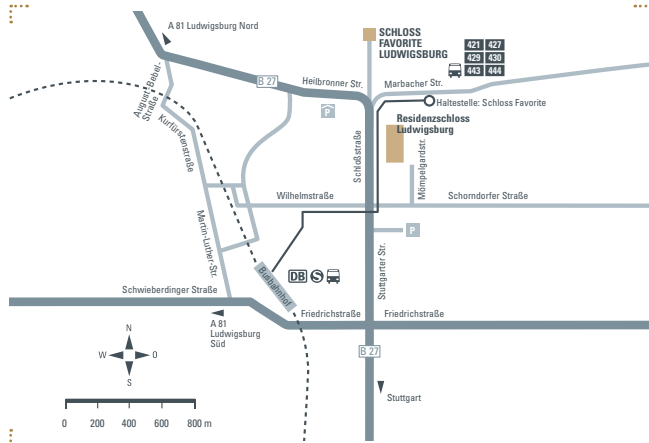
Residenzschloss Ludwigsburg und Schloss Favorite

ANFAHRT



WEGBESCHREIBUNG:

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln ab Busbahnhof, Bussteig 1, mit den Linien 421, 427, 429, 430, 443 oder 444 bis Haltestelle Residenzschloss, Parkmöglichkeit im Parkhaus Marstall/Schlossgarage



WEGBESCHREIBUNG:

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln ab Busbahnhof, Bussteig 1, mit den Linien 421, 427, 429, 430, 443 oder 444 bis Haltestelle Schloss Favorite, Parkmöglichkeit im Parkhaus Marstall/Schlossgarage

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Staatliche Schlösser und Gärten
Baden-Württemberg

Schlossraum 22a
76646 Bruchsal

Telefon +49(0)72 51.74 - 27 70
info@ssg.bwl.de

HERAUSGEBER

Staatliche Schlösser und Gärten Baden-Württemberg



Foto: Eibel's Catering, Rastatt

FÜR JEDES FEST.
FÜR JEDEN GESCHMACK.
IN JEDER REGION.

SCHREIBEN SIE MIT IHREM FEST GESCHICHTE.

Willkommen an den schönsten Schauplätzen
in Baden-Württemberg.

Prunkvolle Feiern, rustikale Rittermahle und bedeutende
Tagungen haben hier Tradition: Die 59 Schlösser, Klöster,
Gärten und Burgen Baden-Württembergs bilden eine einzig-
artige Bühne für Veranstaltungen, die in Erinnerung bleiben.
Informieren Sie sich unter:

www.schloesser-und-gaerten.de



Baden-Württemberg

